

Kolpingpost



61 Jahrgang

Januar Februar März 2025

LOKALES LAUF UND UMGEBUNG

Montag, 18. November 2024 6

Chaos im Drei-Generationenhaus

THEATER Die Laiendarsteller der Kolpingfamilie Röthenbach glänzten an zwei sehr gut besuchten Abenden mit dem amüsanten Bühnenstück „Oma gibt Gas“.

VON HANS BRINEK

RÖTHENBACH – Zwei Vorstellungen in der Karl-Diehl-Halle in Röthenbach mit jeweils gut 250 Besuchern sprechen für die Qualität der Laienspielgruppe der Kolpingfamilie Röthenbach, die seit vielen Jahren mit ihren Auftritten den Besuchern unterhaltsame Stunden garantiert. Auch mit dem Stück „Oma gibt Gas“ beweisen die Organisatoren ein glückliches Händchen, denn die spritzigen Dialoge und Pointen sorgen immer wieder für Gelächter und Zwischenapplaus.

Die Komödie „Oma gibt Gas“ von Rüdiger Kramer beleuchtet die Probleme beim Zusammenleben mehrerer Generationen. „Drei Frauen in einem Haushalt – das geht nicht“ – dieser Ansicht ist Inge Weckmeyer (dargestellt von Christine Imolauer). Sie hat zwei Probleme am Hals: ihre schlampige Schwiegertochter Lisa (Stefanie Imolauer) und ihre Schwiegermutter Sophie – die Oma (gespielt von Anni Radny) – die einen Wohnungsschlüssel hat und ständig ungemeldet auftaucht.

Die männlichen Partner gehen ihren eigenen Interessen nach. Inges Sohn Mario (Mario Ili) ist mit seinem Studium beschäftigt, Oma Sophies Partner Kasimir Schmitt (Peter Wolf) frönt seiner Leidenschaft für Zinnsoldaten und Peter (Wolfgang Imolauer), Inges Ehemann, ist vom häuslichen Chaos genervt und flüchtet sich lieber in die Arbeit. Alle drei Damen fühlen sich deshalb stark vernachlässigt.



Die Laienspielgruppe der Röthenbacher Kopingfamilie brachte das Stück „Oma gibt Gas“ auf die Bühne.

Foto: Hans Brinek

Für Lacher und viel Beifall sorgt in Röthenbach die Szene, als Oma in einer Online-Partnerbörse auf Partnersuche geht. Dabei gesteht sie auch, dass sie mit Aphrodisiaka experimentiert, um mehr Aufmerksamkeit zu bekommen – was aber bei ihrem Kasimir leider nicht zum gewünschten Erfolg geführt habe.

Die eingefahrene Situation ändert sich schlagartig, als ins Haus gegenüber Angelo Ferrari (Ramona Imolauer) einzieht, ein italienischer Charmer und Nudelvertreter, der sich der vernachlässigten Frauen gerne annimmt. Mit roten Rosen stellt er sich bei ihnen vor und bringt sofort ihr Blut in Wallung. Alle drei Damen legen sich mächtig ins Zeug, um den charmanten Italiener zu beeindrucken.

Ihre Männer kümmert das wenig. Bis bekannt wird, dass nach Auskunft der Arztpraxis die Oma schwanger sein soll. Das Chaos nimmt seinen Lauf und eine Pointe jagt die andere: Oma Sophie hat wie immer alles im Griff und mehrere Lösungen parat. Letztendlich stellt sich heraus, dass die Laborprobe vertauscht wurde ...

Nach fast zwei Stunden reiner Spielzeit und Unmengen von Text werden die sieben Akteure für ihre Leistung mit langanhaltendem Beifall belohnt. Das Publikum bedankt

sich damit für einen ausgesprochen launigen und kurzweiligen Abend. Auch Regisseurin Angelika Kleppmeier und Souffleuse Ute Salomon haben sich den Applaus verdient.

Peter Wolf, Vorstand der Kolpingfamilie Röthenbach, bringt es auf den Punkt: „Wir spielen, weil wir Freude bringen wollen – und das ist uns, wenn man so in den Saal der Karl-Diehl-Halle schaut, voll gelungen“.

Impressum

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Röthenbach
Vorsitzender Peter Wolf
Friedhofstr. 12
90552 Röthenbach
Tel. 0911/5 70 95 34

Redaktion:

Marzena Hellmann

Bankverbindungen:

SPARKASSE NÜRNBERG
IBAN: DE38760501010240304337

Kontakt:

Peter Wolf, 1. Vorsitzender, Tel. 0911/5 70 50 39
Ute Salomon, Seniorenbeauftragte, Tel. 0911/578493
Uschi Rist, Frauenleiterin, Tel. 0911/5 70 74 97
Marion Schießlbauer, Frauenleiterin, Tel. 0911/57 65 90

Mail: kolping.roethenbach@t-online.de



kjroethenbach



kolpingsfamilie.roethenbach

Vorwort

Liebe Kolpingsschwestern, liebe Kolpingsbrüder,
liebe Freunde der Kolpingsfamilie,

in jungen Jahren habe ich die Aussage „wie schnell doch die Zeit vergeht“ immer wieder mal milde belächelt. Mittlerweile habe auch ich den Eindruck, dass die Zeit wirklich wie im Flug vergeht. Wahrscheinlich liegt es jedoch nur daran, dass man in Beruf und Privatleben einfach sehr eingespannt ist und dadurch der Eindruck entsteht, die Zeit rast nur so dahin. Und wie schnell ist das Jahr 2024 vergangen und wir blicken zurück auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen Höhen und Tiefen. Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich für Euer Engagement im letzten Jahr für die Kolpingsfamilie.

Blicken wir jedoch nicht nur zurück auf Vergangenes, sondern schauen wir auf die Herausforderungen, die uns das neue Jahr bringt. Die Vorstandschaft ist wieder gefordert, ein attraktives Programm zu organisieren. Ich hoffe und wünsche mir, dass es Euch alle anspricht und Ihr zahlreich bei unseren Veranstaltungen dabei seid. Ein Verein lebt halt davon, dass sich seine Mitglieder einbringen. In diesem Sinne freue ich mich schon jetzt darauf, Euch bei der einen oder anderen Veranstaltung wieder zu treffen.

Ich wünsche Euch allen von ganzem Herzen ein glückliches und gesundes, aber vor allem ein friedliches neues Jahr 2025. Mögen alle Eure Wünsche in Erfüllung gehen und alle Euere Vorsätze eingehalten werden.

TREU KOLPING

Peter Wolf

Wie werden die Wahlen ausfallen? So fragt sich jeder wirklich patriotische Bürger, so fragt mit gespannter Erwartung einer den anderen. Denn von dem Ausfall der Wahlen hängt viel, sehr vieles ab, entweder für das wahre Wohl und Gedeihen unseres gemeinsamen Vaterlandes oder auch zu seinem Schaden und Nachteil. Wir antworten auf die Frage mit einem sehr landläufigen Sprichwort: ‚Wie man’s treibt, so geht’s.‘ Wie man wählt, so fallen die Wahlen aus. Ihr Ergebnis hängt also von dem ernstesten, guten Willen oder der Schläfrigkeit und Gleichgültigkeit der Wähler ab. Hier ist die Gelegenheit, wo jeder, der zum Wählen berechtigt ist, auch das Seinige direkt zum gemeinsamen Wohl des Vaterlandes beitragen kann, und weil er es kann, auch soll, die Pflicht nämlich dazu hat.

Adolph Kolping, 1858

Januar

Jesus Christus, du bist unsere Stärke und unsere Hoffnung.
Mit Dir sind wir unterwegs durch die Straßen der Stadt und durch
die Wege unseres Lebens. Weil Du verheißt hast, bei uns zu bleiben,
können wir voll Zuversicht unser Leben gestalten. Öffne unsere
Augen und unser Ohren, damit wir Dich im Alltag erkennen.

EWIGE ANBETUNG AM 01.01.2025 UM 16.00 UHR



Februar



Herzliche Einladung
zu unserer Faschingsparty

am Samstag, den 08. Februar

Einlaß ab 19.11 Uhr, Beginn ca. 19.29 Uhr

mit der bester Tanzmusik, gemixt von DJ Harry
und dem besten Team, der für eine mega Stimmung
und das leibliche Wohl sorgt.

An der Bar gibt es tolle Cocktails, kommt und
genießt einen schönen lustigen Abend.

Mitgliederversammlung 2025

Wir laden wir alle Mitglieder zu unserer Mitgliederversammlung am 21.02.2025 um 19.30 Uhr ein.

Für diese Versammlung ist die folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2024
3. Berichte
(mit anschließender Aussprache):
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Leitung der Frauengruppe
 - c) der Jugendleitung
 - d) des Seniorenleitung
 - e) des Kassiers
 - f) der Revisoren
4. Entlastung des Kassiers
5. Neuwahlen
 - a) Bildung eines Wahlvorstandes
 - b) Durchführung der Wahl
6. Anträge
(bitte schriftlich an den Vorsitzenden bis 21.01.2025)
7. Verschiedenes

März

KEHRAUS

04.03.
ab
19.00
Uhr

DJ
Wolfgang

Feiert
mit!

Spaß

Ribanesia Fun2



Regeln zur Fastenzeit und was daraus geworden ist

Am **Freitag, 21. März um 19.30 Uhr** mitten in der Fastenzeit wollen wir uns mit Thomas Kirsch verschiedene Regeln zur Fastenzeit anschauen.

Welche biblische Grundlage oder Herleitung haben sie und was ist daraus geworden?

Wie wurden diese Regeln beispielsweise in Klöstern umgesetzt und wie wurden sie auch manchmal „umgangen“?.

Die Auslegung dieser Regeln mit einem ernsten religiösen Hintergrund hat aber auch eine heitere Seite, die nicht zu kurz kommt.

**Alle sind sehr herzlich eingeladen!
Bitte kommt zahlreich!**



Senioren Vorschau

08.01.2025

Jahresplanung

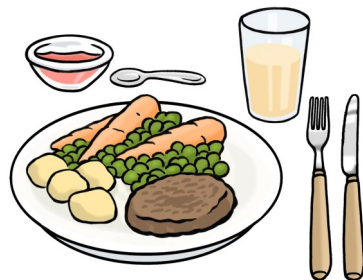


12.02.2025

Senioren-Fasching

12.03.2025

Fasten-Essen



Jeweils 14.30 Uhr im Kolpingheim

Senioren Rückblick

Ein fröhliches Weinfest mit ausgelassener Stimmung erlebten wir im Oktober in unserem Kolpingheim.

Frau Elisabeth Rieger begleitete uns musikalisch auf ihrem Keyboard, auch das Angebot zum mit singen der schönen Weinlieder wurde gerne angenommen.

Wie jedes Jahr durften wir uns wieder auf die lustigen Weingeschichten sowie Gedichte, den einen oder anderen Witz, gelesen von unserem Xaver freuen.

Kulinarisch verwöhnten wir uns mit Belegte Brote, dazu Federweißer oder Getränke nach Wahl.

Es war wie immer mit euch allen ein wunderschöner gelungener Nachmittag.

Eure Ute



Senioren Rückblick



Frauen Vorschau

Dienstag 18.03.2024 19.00 Uhr

Wir haben noch keine Programmplanung für 2025 , daher werden wir euch noch rechtzeitig informieren, was wir planen.

Vielleicht wundert sich die eine oder andere, warum im Januar und Februar keine Termine der Frauengruppe anstehen. Aufgrund der mittlerweile sehr schleppenden Teilnahme an unseren Abendveranstaltungen, haben Marion und ich uns entschlossen, nur noch alle 3 Monate eine Frauenveranstaltung anzubieten. Natürlich werden feste Termine wie Kuchlebacken, Stadtfest etc. weiterhin von uns geplant. Auch unseren Kochabend, die Adventsfeier und ein Treffen im Kolpingheim oder Essenseinkehr mit kleinem Spaziergang wollen wir weiterhin durchführen.

Wir werden die Veranstaltungen regelmäßig in der Kolpingpost kommunizieren.

Wir freuen uns, wenn ihr uns weiterhin die Treue haltet, im Februar stehen ja erst noch Neuwahlen an. (Uschi Rist)



Frauen Rückblick

Im Oktober trafen wir uns zu einem Singabend im Kolpingheim. Von „alle Vöglein sind schon da“, bis „am Brunnen vor dem Tore“ trällerten wir fröhlich altbekannte Lieder, leider waren wir nur ein kleiner Chor.

Trotzdem hatten wir Spass und verbrachten einen schönen Abend. (Uschi Rist)



Frauen Rückblick

Im November fand wieder unser traditioneller Kochabend statt, Dieses Mal war das Motto die asiatische Küche. Thai-Curry-Suppe, Glasnudelsalat, Fleischbällchen in Sojasosse und Windbeuteldessert wurden in Grüppchen zubereitet und anschließend ließen wir uns das 4-Gänge Menü schmecken.



Trotz Bedenken dass vielleicht die eine oder andere mit der asiatischen Küche nichts anfangen kann, waren alle begeistert. (Uschi Rist)



Frauen Rückblick

Zu einer besinnlichen Adventsfeier trafen wir uns im



Dezember. Mit Gedichten und Geschichten mal heiter, mal besinnlich und Adventsliedern stimmten wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Bei Plätzchen, Tee und Glühwein verbrachten wir einen gemütlichen Abend und nach dem offiziellen Teil verbrachten wir noch einige Zeit bei schönen Gesprächen.



Vielen herzlichen Dank für das schöne Buch, ich freue mich schon aufs Lesen.
(Uschi Rist)



Rückblick



Rückblick



Rückblick



Rückblick



Kolpinggedenktag mit Ehrungen

Der Festakt zum Gedenken an den Vereinsgründer Adolph Kolping sowie an alle verstorbenen Vereinsmitglieder fand am 30.11. statt. Nach dem gemeinsamen Gottesdienst in der St. Bonifatiuskirche versammelten wir uns im Kolpingheim, wo Peter an die Leitlinien Koltplings im 19. Jahrhundert erinnerte: entschiedenes Handeln aus dem Glauben, Mut, Zuversicht und soziale Verantwortung. Diese Vorgaben sind auch noch in der heutigen Zeit Verpflichtung des Kolpingvereins. Insofern dürften Traditionen, die uns „überliefert“ sind, nicht grundsätzlich als veraltet gelten, sondern sollten auch in späteren Generationen Wertschätzung erfahren.

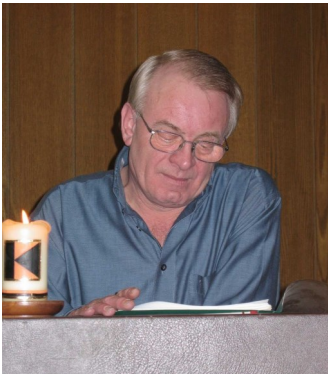
Während des Festaktes standen Neuaufnahmen und zahlreiche Ehrungen von langjährigen Vereinsmitgliedern im Mittelpunkt. Als neue Mitglieder konnten Tanja, Stefan, Paul und Max Scharrer in der Kolpingfamilie begrüßt werden. Für ihre 25-jährige Vereinstreue wurden Anni Radny, Steffi Cortus sowie die Familie Schißlbauer mit Marion, Rainer, Tim und Jenny geehrt. Gleich vier Vereinsmitglieder können auf stolze 50 Jahre ihrer Mitgliedschaft bei Kolping zurückschauen: Gertraud Schramm, Dominik Höcherl, Manfred Paetzold und Andreas Sagolla. Der Vorsitzende würdigte die Leistungen der Jubilare für die Vereinsgemeinschaft und zeichnete sie mit Ehrennadeln sowie mit Präsenten aus. (Alfred Mayer)



**Wir bedanken uns
rechtherzlich
für die Spenden bei
Gertraud Schramm und
Marion Schießbauer**

Messetermine für unsere Verstorbenen:

- 25.01. Paul Oberbillig und Wolfgang Hellmann
- 22.02. Helmut Flechsel, Ella und Robert Ruhland
- 15.03. Heinz Maron, Willi und Jürgen Wich
- 12.04. Karl-Heinz Mages, Margarete und Franz Zeitler
- 17.05. Margarete Sagolla und Richard Plötz
- 14.06. Max Salomon



Die Kolpingsfamilie trauert um
ihr langjähriges
Vorstandsmitglied

Max Salomon



Er war seit 1969 Mitglied
der Kolpingsfamilie.

Im Jahr 1995 übernahm Max das Amt
des 1. Schriftführers der Kolpingsfamilie
und bekleidete dieses Amt bis ihn seine
Krankheit daran hinderte, es weiter aus-
zuüben. Für Max war die Kolpingsfamilie
ein großer Teil seines Lebensinhaltes.
Unsere Gedanken sind bei seiner Frau
Ute und seiner ganzen Familie.
Wir werden ihm stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren zum Geburtstag:

- 05.01. Gabi Bogner
- 05.01. Angelika Seuser (75)
- 06.01. Lorenz Gebhard sen.
- 08.01. Elfriede Gottschalk
- 11.01. Eva Körner
- 11.01. Bernd Schmidbauer
- 17.01. Otmar Herzing
- 20.01. Enya Hofmann
- 26.01. Georg Gottschalk (70)
- 27.01. Gerd Handloicke

- 03.02. Lorenz Gebhard jun.
- 04.02. Anna Dieste
- 07.02. Martin Ring
- 12.02. Christine Ruhland
- 15.02. Alfred Mayer
- 19.02. Sara Kleppmeier
- 19.02. Manfred Netter
- 20.02. Rosi Lenart
- 22.02. Bernd Kleppmeier
- 23.02. Anni Bogner
- 23.02. Barbara Geitner (70)
- 23.02. Wolfgang Imolauer

- 02.03. Maria Gebhard
- 06.03. Sabine Leicht (60)
- 07.03. Michaela Gebhard
- 10.03. Thomas Imolauer
- 13.03. Elisabeth Schötz
- 14.03. Christian Plötz
- 15.03. Angelika Wagner
- 18.03. Sven Messing
- 19.03. Eberhard Frischholz
- 21.03. Gabriele Frischholz
- 24.03. Max Rauch
- 24.03. Jenny Schießlbauer
- 24.03. Stefan Wolf
- 25.03. Heinz-Peter Maron (60)
- 28.03. Emil Imolauer (90)

Termine

Mi., 01.01.	16.00 Uhr	Ewige Anbetung
Mi., 08.01.	14.30 Uhr	Senioren: Jahresplanung
Mo., 13.01.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung
Fr., 17.01.	18.30 Uhr	Helferessen
Mo., 03.02.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung
Sa., 08.02.	19.11 Uhr	Heimfasching
Mi., 12.02.	14.30 Uhr	Senioren: Fasching
Fr., 21.02.	19.30 Uhr	Mitglieder-Jahreshauptversammlung
Mo., 03.03.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung
Di., 04.03.	19.00 Uhr	Kehraus
Di., 18.03.	19.00 Uhr	Frauenveranstaltung
Di., 12.03.	14.30 Uhr	Senioren: Fastenessen
Fr., 21.03.	19.30 Uhr	Vortrag
Mo., 07.04.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung

Termine Frühschoppen:

05. Januar
02 Februar
02. März